

Online-Fachtag Standhalten. Vernetzen. Gestalten.

**Jetzt
anmelden!**

Strategien gegen Rechtsextremismus

12. November 2026

10:00-16:00

**via
zoom**

Kooperationsverbund
KompRex
Rechtsextremismusprävention



Programm

10:00

Beginn

10:20

Keynote: *Rechtsextremismus in Deutschland - die Lage nach den Landtagswahlen*

Felix Schilk

11:00

Podium: *Wie weiter mit der Arbeit gegen Rechtsextremismus?*

Natascha Strobl, Andrea Hübler, Romy Arnold und
Timo Reinfrank

12:00

Kaffeepause

Programm

12:15

Diskussion mit den Podiumsgästen in kleiner Runde

13:00

Mittagspause

13:45

6 parallele Workshops

15:45

Gemeinsamer Abschluss

16:00

Ende



**Workshop-
beschreibungen
auf den
nächsten
Seiten!**

Workshops

Workshop 1: Mut-Muskel-Workshop

Radikale Töchter

Die Welt braucht neue radikale Ideen und Maßnahmen, wenn sie ihre Herausforderungen und Probleme lösen will. Vor allem aber braucht sie eins: Mehr Mut! Deswegen trainieren wir in unseren Workshops gemeinsam unseren Mutmuskel. Wir vermitteln Ansätze der Aktionskunst und des künstlerischen Aktivismus. Wir befähigen dich deine Anliegen und Ziele zu formulieren und Wege zu entwickeln, diese zu erreichen. Ein politischer, kreativer, aktivierender Workshop als Inspiration für die eigene Haltung.

Workshop 2: Kein Sonderfall: Türkischer Rechtsextremismus als Teil der extremen Rechten

Fachstelle Türkischer Rechtsextremismus

Türkischer Rechtsextremismus ist Teil der rechtsextremen Realität in Deutschland und zugleich in vielen Bereichen noch wenig bekannt. Der Workshop gibt einen Überblick über zentrale Ideologien, Akteure, Strukturen und Feindbilder sowie aktuelle Erscheinungsformen, insbesondere in digitalen Räumen und unter jungen Menschen. Gemeinsam wird diskutiert, wie türkischer Rechtsextremismus erkannt, eingeordnet und in der Präventionspraxis angemessen bearbeitet werden kann.

Workshops

Workshop 3: Standhalten – aber nicht allein. Was Teams in unsicheren Zeiten trägt

Larissa Fiedler und Felix Schmitt, Fachstelle Qualität (FSQ) der gsub

Politische Verschiebungen, unsichere Förderperspektiven, Anfeindungen im Arbeitsalltag: Wer im Themenfeld Rechtsextremismus arbeitet, muss viel aushalten. Resilienz ist dabei keine rein individuelle Aufgabe, sondern entsteht im Team: in Beziehungen, Routinen und gemeinsamer Reflexion. Der Workshop bietet Impulse aus der Arbeit der Fachstelle Qualität, Raum zum Austausch und Ansätze, die im Projektalltag tragen.

Workshop 4: Einstieg ins Campaigning: Handlungsspielräume erkennen und nutzen

Victoria Gulde (Amadeu Antonio Stiftung)

Wie lassen sich eigene Themen sichtbar machen und Menschen mobilisieren? Der Workshop mit Victoria Gulde gibt Einblicke in strategische Kampagnenarbeit und zeigt, wie gesellschaftliche Debatten und aktuelle Entwicklungen dafür Anknüpfungspunkte bieten. Anhand ausgewählter Beispiele wird gemeinsam praxisnah diskutiert, was wirksame Kommunikation ausmacht und welche Chancen sich für die eigene Arbeit ergeben – insbesondere in herausfordernden Zeiten.

Workshops

Workshop 5: Werkzeug und Waffe: KI im Projektalltag und in der rechten Mobilisierung

Mike Woloszyn, KI für NGOs

Dieselbe Technologie, die euch Berichte und Dokumentation abnehmen kann, produziert gefälschte Videos und geklonte Stimmen. Der Workshop nimmt beide Seiten ernst. Wir klären zunächst die Grundlagen – ohne Technikstudium, ohne Vorkenntnisse. Dann geht es um eure Daten: Was passiert mit dem, was ihr eingibt, und warum das bei eurer Arbeit den Schutz konkreter Menschen berührt. Im dritten Teil probieren wir aus, wo KI im Projektalltag tatsächlich entlastet und welche europäischen Alternativen es gibt. Zum Schluss der Blick auf die Gegenseite: Deepfakes, Social Engineering und synthetische Propaganda – was reale Bedrohung ist, was Hype, und wie ihr eure Organisation schützt.



Workshops

Workshop 6: Handlungsempfehlungen zum Umgang mit rechtsextremen und menschenfeindlichen Vorfällen in Schule

cultures interactive e.V.

Schulen sind zunehmend mit rechtsextremem und menschenfeindlichem Verhalten von Schüler:innen und deren Umfeld konfrontiert. Hassäußerungen, Einschüchterungen von Klassenkamerad:innen und das Verwenden von verfassungsfeindlichen Zeichen stellen Lehrkräfte und Schulsozialarbeit vor schwierige Herausforderungen.

Als Unterstützung für Schulen hat cultures interactive deshalb eine ‚Checkliste für aktive Demokratiestärkung‘ entwickelt. Diese bietet Empfehlungen für einen guten institutionellen und pädagogischen Umgang mit Rechtsextremismus und grundrechtswidrigem Verhalten. So soll es Schulen erleichtert werden, kompetent, eigenständig und von innen heraus eine effiziente und nachhaltige Bearbeitung in Gang zu setzen.



Online Fachtag 12.11.2026

ANMELDUNG AB

JETZT UND

KOSTENLOS!



unter dem QR-
Code oder:

mysoz.de/166n

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

